

# Migration im Kontext von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Dr. Katrin Boege, DGUV Akademie Dresden

29. Erfurter Tage, Erfurt

5. 12. 2025



# Überblick

- Definition Migration - Migrationshintergrund
- Zahlen und Daten zur Migration
- Arbeitsunfallgeschehen
- Präventionsansätze

## Was ist Migration?

Von Migration spricht man, wenn eine Person ihren Lebensmittelpunkt räumlich verlegt.

Von internationaler Migration spricht man dann, wenn dies über Staatsgrenzen hinweg geschieht

(Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, 2024)

## Hauptgründe für Migration:

Flucht (Krieg, Armut, Klimawandel)

Arbeit (Arbeitsverhältnis im Ausland, Verbesserung der wirtschaftlichen Situation)

Ausbildung und Studium

Familiäre Gründe

## Auswirkungen von Migration

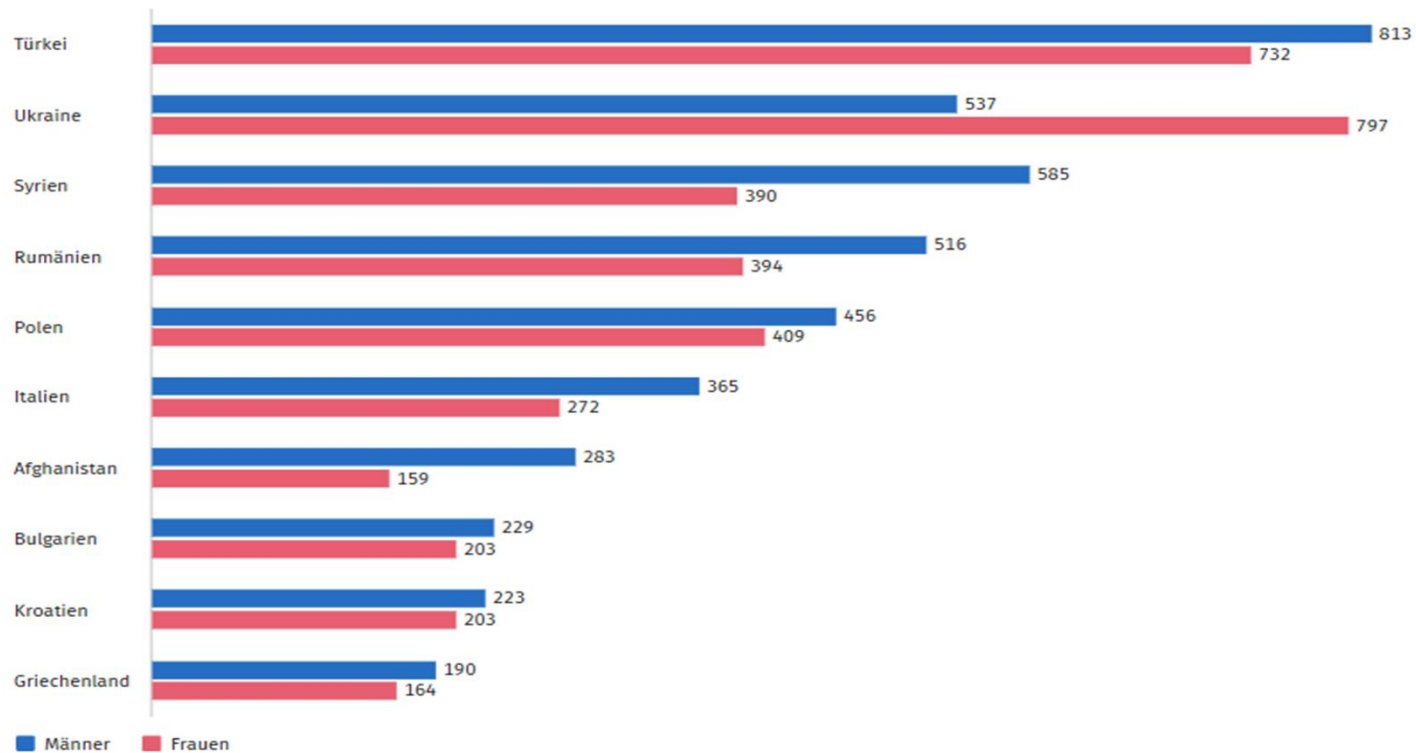
- Verlust des vertrauten Umfeldes
- Sprachliche und kulturelle Unterschiede
- Rechtliche Stellung anders als im Heimatland
- Themen wie Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis relevant
- Andere klimatische Verhältnisse
- Psychische Belastungen

## Zahlen

- Weltweit steigt die Anzahl der Migrierenden
- Größte Bevölkerungsgruppen in Deutschland stammen aus der Türkei, der Ukraine und Syrien
- Stärkste Einwanderung nach Deutschland aus der EU: Polen und Rumänien

## Ausländische Bevölkerung (Stand: 31.12.2024)

nach den 10 häufigsten Staatsangehörigkeiten in Tausend



Quelle: Ausländerzentralregister (AZR)

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2025

**Definitionen:**

**Migrationshintergrund**

**Einwanderungsgeschichte**



## Migrationshintergrund vs. Einwanderungsgeschichte

Bis 2023 Erhebung des **Migrationshintergrunds**

=> Eher Herkunft als Migrationsgeschichte

=> bis in die 3. Generation

,

Seit 2024 ersetzt durch: **Einwanderungsgeschichte**

Selbst eingewandert

**Beide** Elternteile nach 1950 nach Deutschland eingewandert sind.

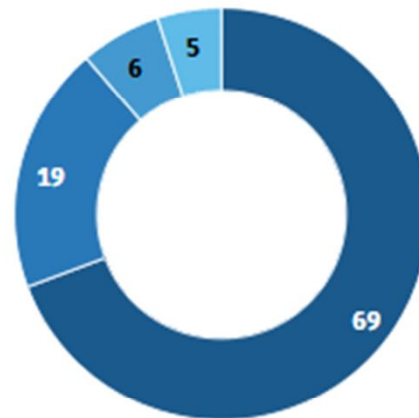
Wenn nur ein Elternteil zugewandert ist: Einseitige Einwanderungsgeschichte

International anschlussfähiger

# Einwanderungsgeschichte

## Bevölkerung nach Einwanderungsgeschichte 2024

in %, insgesamt 82,8 Millionen



■ Ohne Einwanderungsgeschichte ■ Eingewanderte ■ Nachkommen ■ Mit einseitiger Einwanderungsgeschichte

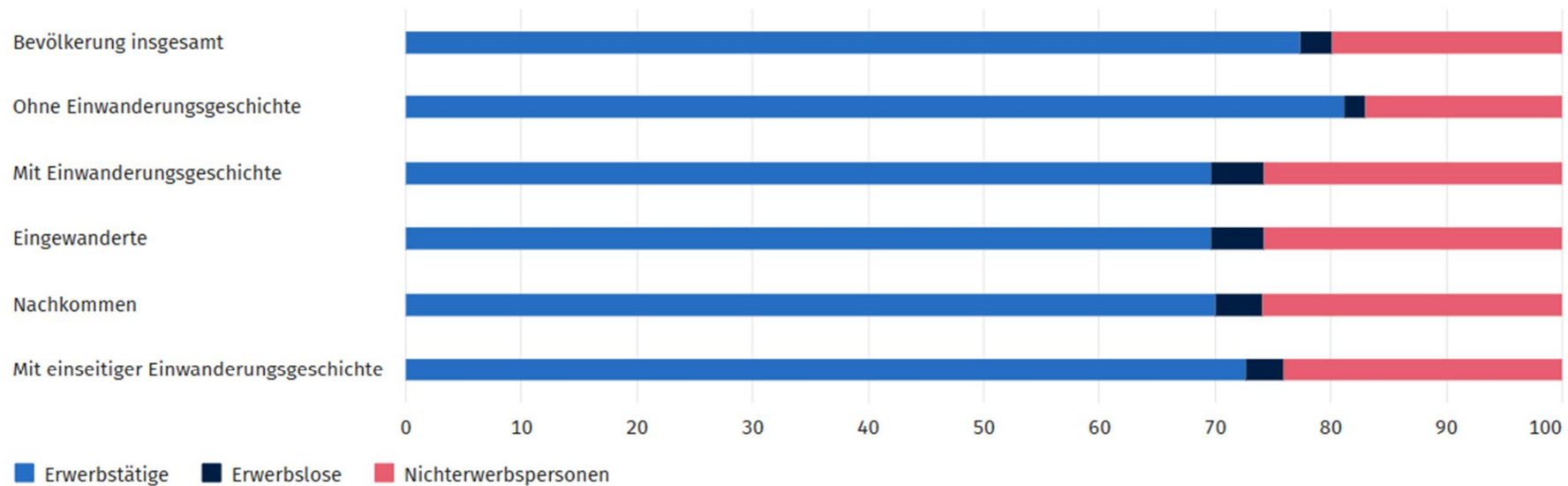
Quelle: Mikrozensus 2024 (Erstergebnisse), Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2025


# Arbeitsmigration

## Bevölkerung in Privathaushalten 2024

15-64 Jahre alt nach Einwanderungsgeschichte und Erwerbsstatus in %



Quelle: Mikrozensus 2024 (Erstergebnisse), Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

©  Statistisches Bundesamt (Destatis), 2025

# Arbeitsunfallgeschehen und Migration

# Arbeitsunfallgeschehen und Staatsangehörigkeit



Statistik

**Arbeitsunfallgeschehen  
2024**

„Einsatzbereiche, bei denen Ausländer/innen verunfallen, unterscheiden sich von denen deutscher Staatsangehöriger.

Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die in Deutschland einen Arbeitsunfall erleiden, arbeiten öfter in Berufsfeldern mit **niedrigerer Qualifikation**.

Insbesondere sind hier **Reinigungs- und Entsorgungsaufgaben, Hilfsarbeiten in der Fertigung** und arbeiten auf dem **Bau, Küchendienste sowie Transport- und Lagerarbeiten** zu nennen.

(DGUV, Arbeitsunfallbericht 2024, S. 51)

**Tabelle 24** Verteilung der meldepflichtigen Arbeitsunfälle im Betrieb (Unfallart 1) nach Staatsangehörigkeit und Wirtschaftszweig (abhängig Beschäftigte, Unternehmerinnen und Unternehmer)

Staatsangehörigkeit	deutsch		andere		Anteil ausländischer Versicherter *) an den meldepflichtigen Arbeitsunfällen im Wirtschaftszweig
Wirtschaftszweig	Anzahl	%	Anzahl	%	%
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	23.030	3,7	5.565	11,1	19,4
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	16.089	2,6	3.423	6,8	17,4
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	12.291	2,0	1.902	3,8	13,0
Gastronomie	17.295	2,8	2.503	5,0	12,6
Baugewerbe	93.977	15,1	11.259	22,5	10,4
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	41.771	6,7	2.990	6,0	6,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	36.676	5,9	2.364	4,7	5,8
Maschinenbau	18.795	3,0	743	1,5	3,7
Andere Wirtschaftszweige	363.549	58,3	19.303	38,6	5,0
<b>Gesamt</b>	<b>623.472</b>	<b>100,0</b>	<b>50.053</b>	<b>100,0</b>	<b>7,3</b>

\*) ohne Berücksichtigung von Fällen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit



## 3 – D Jobs

Migrantische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen übernehmen oft „3D“-Jobs –

**D – Dirty**

**D – Dangerous**

**D – Demanding**

schmutzige, gefährliche und fordernde Tätigkeiten

Vor allem, wenn sie niedrige Qualifikation und geringe Sprachkenntnisse haben

## International Labour Organisation: Vulnerable Gruppen

Vulnerable Gruppen = Menschen mit erhöhtem Risiko von Ausbeutung, Diskriminierung oder mangelnder sozialer Absicherung.

Darunter fallen Frauen, Jugendliche, Menschen mit Behinderungen sowie **Migrantinnen und Migranten**,

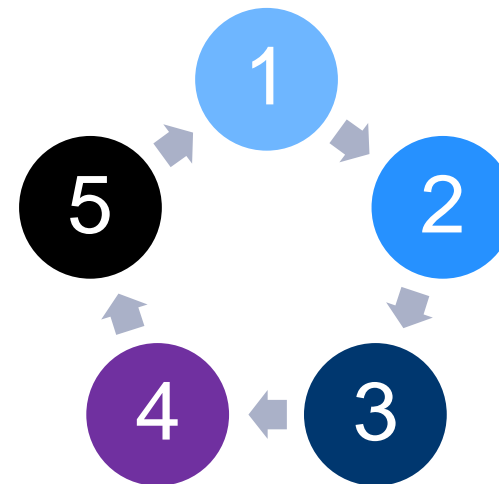


# Ansätze für die Prävention



## Präventionsansätze

Idealerweise nicht nur als Einzelmaßnahme

Vernetzt/ganzheitlich



# **Übersetzte Betriebsanweisungen und mehrsprachige Materialien**

Numara: G1-03		İşletme Talimatı		İşletme: <b>Örnek İşletme</b>	
İşleme durumu: 01/03					
İş yeri/Çalışma alanı: <b>Örnek alan</b>					
<b>1. Tehlikeli Madde Adı</b>					
		Çimento			
<b>2. İnsan ve Çevre Sağlığı İçin Tehlikeler</b>					
Teneffüs edilemesi veya yutulması sağlığı zaraftır. Yakıcıdır. Ateşli yapabilir. Asitlerle karıştırarak ısı oluşur, sıçrama tehlikesi. Seyreltilmiş ürünün de yakıcıdır. Toprağı, kanalizasyona ve sulara sızması önlenmelidir!					
<b>3. Koruyucu Önlemler ve Davranış Kuralları</b>					
		Tut yapmayın! Sıçramasını önleyin! Kaptan açtıkta kırılmayın! Göz ve cilde temasın kaçın! Her mola öncesi ve sonrası ellerinizi iyice temizleyin! Cilt koruyucu maddeler kullanın! Ağın derincede kirilenen elbiseleri değiştirin! İşe başlamadan önce ve her mola sonrasında cilt koruyucu krem sürün. Göz koruması: Tut oluşumunda veya sıçrama tehlikesinde: Çerçevesi gözlük. El koruması: Nitril batırılmış pamuklu eldiven. <b>Pasif belirtilmelidir.</b> Maskesi: Partikül filtresi P2 (beyaz) <b>gerektiğinde maskesini veya paketini belirtin.</b> Cilt koruması: Vücudun açıkta kalan kısımlarına yağlı cilt koruyucu krem sürün. <b>Muharrem adını yazın</b>			
<b>4. Tehlike Durumunda Davranış</b>					
		Bu ürün yanıcı değildir. Yarışın söndürme suyu ile yakıcı alkalin bir çözelti oluşur. Görevli doktor: <b>Adını buraya kaydedin</b> Kaza telefonu: <b>Numarasını buraya kaydedin</b>			
<b>5. İlk Yardım</b>					
		Her ilk yardım önleminde: Kendinizi koruyun ve derhal doktora haber verin. Göz teması ederse: 10 dakika akar su ile, göz kapaklarını iyice açarak yıkayın veya göz yıkama suyu kullanın. Ölmeye göz doktoruna gidin! Cilde temas ederse: Ağın derincede kirilenen elbiseleri değiştirin! Bol su ve sabunla temizleyin. 15 dakika su ile yıkayın. Yutulursa: Kusmayın. Küçük yutumlarda bol su için. Ek ilaçları kullanmayın. İlk yardım elemanı: <b>Ad ve telefon numarası yazın ve/veya ilk yardım elemanları</b> <b>Biznesine izaret edin</b>			
<b>6. Amacına Uygun Atık Yok Etme</b>					
Çöp bütçesine veya drenaja dökmeyin! Çöpleri birbirine karıştırmayın. Açılmış veya artan miktarlar tekrar kullanılabilir. Sadece değerlendirilemeyecek atıklar suyla karıştırıp serbest bırakın. Serbest bırakın. Serbest bırakın. Atık ambalajları (sırtımlar)					
Tarih: Bir sonraki kontrol tarihi:					
İmza: Şirket/Yönetim:					

Quelle: BG Bau

# Mehrsprachige Unterweisungshilfen



Arbeitssicherheit &  
Gesundheit

Versicherungen &  
Leistungen

SVLFG digital Karriere Die SVLFG



## Unterweisungs- hilfen in Fremdsprachen



Unterweisungshilfen in Englisch



Unterweisungshilfen in Polnisch



Unterweisungshilfen in Rumänisch



Unterweisungshilfen in Russisch



# Filme und Piktogramme





Bildgestützte Prävention

([Napo](https://www.napofilm.net/de/napos-films/films) Arbeitsschutzfilme)

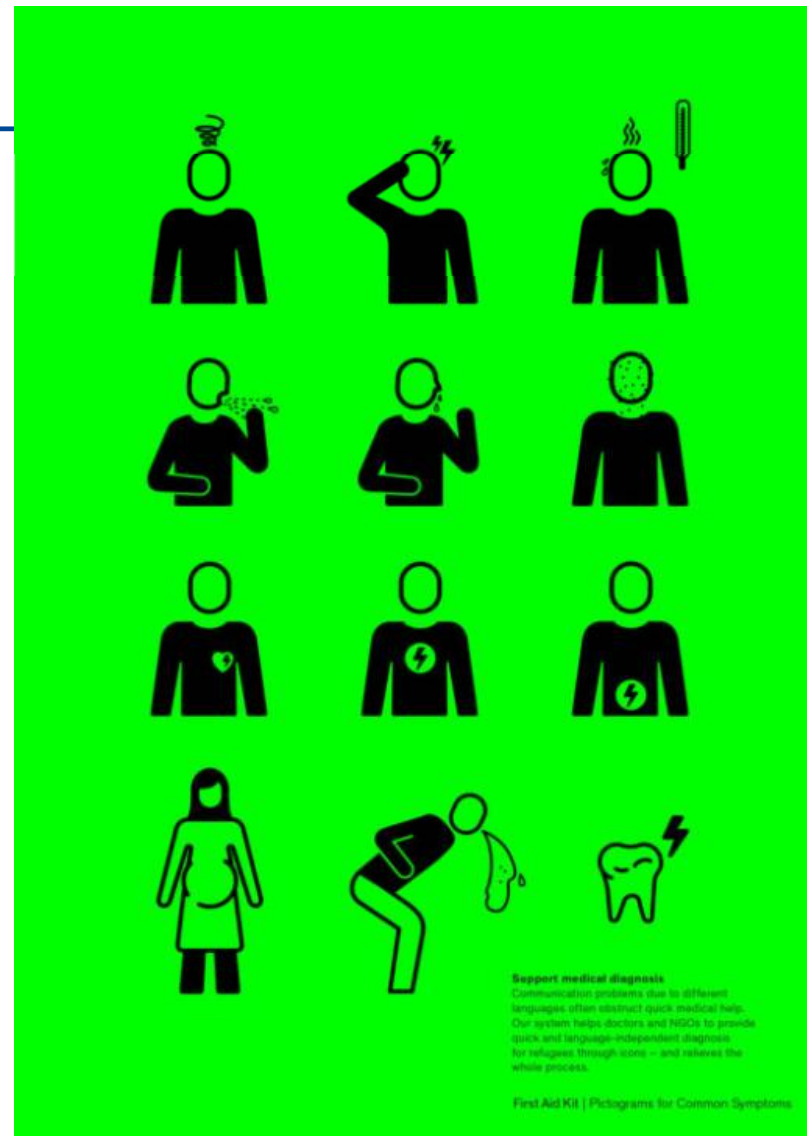
<https://www.napofilm.net/de/napos-films/films>

## Piktogramme

Kommunikation mit Hilfe von vereinfachten Bildern

Alleinerklärend oder als Hilfsmittel in der Kommunikation

## Piktogramme



Quelle: Firstaid, 2024

Immer verständlich?

## Symptome / symptoms / symptômes / أعراض

**Apotheken-umschau**  
www.apotheken-umschau.de



Fieber  
fever  
fièvre  
حمى



Frieren  
freezing  
avoir froid  
يتجمد



Schnupfen  
sniffing  
rhume  
زكام



Schwindel  
dizziness  
vertiges  
دوخة



Husten  
cough  
toux  
سعال



Atemnot  
breathing trouble  
dyspnée  
صعوبة في التنفس



Herzrasen  
racing heart  
accélération du rythme cardiaque  
خفقان القلب



Heiserkeit  
hoarseness  
enrouement  
يعة في الصوت



Durchfall / Verstopfung  
diarrhoea / constipation  
diarrhée / constipation  
إسهال / إمساك



Erbrechen  
vomiting  
vomissement  
تقيؤ



Juckreiz  
itching  
démangeaison  
الحكة



Blutung  
bleeding  
hémorragie  
نزيف دموي



schlecht hören  
poor hearing  
entendre mal  
ضعف السمع



schlecht sehen  
bad seeing  
voir mal  
ضعف الرؤية



nicht lesen können  
can't read  
être analphabète  
لا يستطيع القراءة

Bildnachweis: istock/Alex Belomirsky/alekup/teremy/Victor/Blue Planet; fotolia/tawesit

Quelle: Apotheken-umschau, instock



Politisch korrekt?

Quelle: Salzburger  
Bäder 2019

Scheinbar einfach, aber nicht trivial

Auf Verständnis testen

Idealerweise mit Schrift und als ergänzendes Hilfsmittel verwenden



**DGUV**

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Spitzenverband

# Ganzheitliche Ansätze



## BGW: Interkulturelle Pflege

Wahrgenommene Belastungen und Beanspruchungen der internationalen Pflegekräfte:

- sprachliche Barrieren allgemein (gesprochene Sprache, zum Beispiel beim Führen von Telefonaten und Pflegefachsprache)
- sprachliche Barrieren im Umgang mit Patientinnen und Patienten im Besonderen
- fachliche Defizite
- zu wenig Zeit für Einarbeitung

## **Das BGW-Training: vier eintägigen Modulen für verschiedene Zielgruppen im Betrieb**

**Modul 1: "Grundlagen interkultureller Sensibilisierung"** Stammebelegschaft und internationale Pflegekräfte

**Modul 2: "Gut im neuen Betrieb ankommen"**  
für Pflegekräfte aus dem Ausland

**Modul 3: "Führung interkultureller Teams"** für Führungskräfte

**Modul 4: "Der Weg zum integrationsfreundlichen Betrieb"**  
obere und mittleres Management, Sifas, Betriebsärztlicher Dienst,  
betriebliche Interessenvertretung

## SVLFG

App für Saisonarbeiter  
aus Polen, Rumänien.

Filme zur Unterweisung  
Geplant: Comics

Umfrage unter  
Saisonarbeitskräften:  
Richtige Situationen vor  
Ort

Kurzfilme in mehreren  
Sprachen entstanden



<https://www.3motion.tv/portfolios/svlf-g-sak-filme-2023/>

## BGN

Kurse in Mandarin für chinesische Klein  
Gastronomie

## Filmserie für Saisonarbeitskräfte in der Landwirtschaft

Auf dem Social-Media-Kanal YouTube stellt die SVLFG dazu vier Filme in den Sprachen Englisch, Polnisch, Rumänisch und Deutsch bereit.

Von den vorgestellten Schutzmaßnahmen profitieren nicht nur die Mitarbeiter, sondern auch die Arbeitgeber.

Die Filme umfassen die Punkte:

- Saisonarbeit – Sicherheit bei saisonalen Arbeiten
- Hygiene und Sonnenschutz
- Persönliche Schutzausrüstung
- Verhalten auf dem Betrieb im Notfall

Mehr Tipps und Maßnahmen erhalten Interessierte auch auf der Webseite der SVLFG.

*Mit Material von SVLFG*

<https://www.youtube.com/watch?v=8Kp80twjnRU>

<https://www.3motion.tv/portfolios/svlfgr-sak-filme-2023/>

# Unterweisung von Migranten und Migrantinnen

Juni 2019 www.lia.nrw

## LIA.tipp

### 10 Tipps für die Unterweisung von Migrantinnen und Migranten

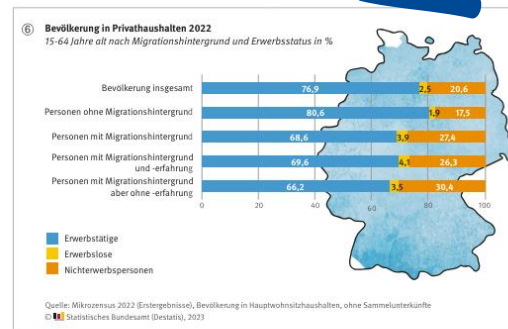
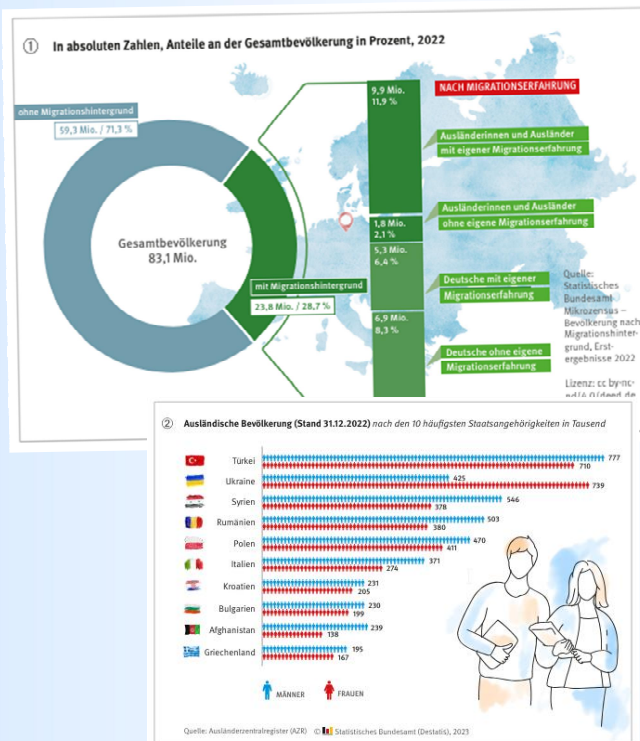


Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind verpflichtet, die Sicherheit und Gesundheit ihrer Beschäftigten zu schützen: mittels einer wirksamen Arbeitsschutzstruktur im Betrieb, geeigneten Schutzmaßnahmen sowie Qualifizierungen. Im Gegenzug sind die Beschäftigten dazu verpflichtet, an den Maßnahmen mitzuwirken und die Vorschriften einzuhalten.

Eine Maßnahme des Arbeitsschutzes<sup>1</sup> ist die Unterweisung nach §12 Arbeitsschutzgesetz<sup>2</sup>. Danach hat die Arbeitgeberin bzw. der Arbeitgeber die Beschäftigten „über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit während ihrer Arbeitszeit ausreichend und angemessen zu unterweisen.“ Außerdem ist festgelegt, dass Informationen „in einer für die Beschäftigten verständlichen Form und Sprache“<sup>3</sup> zur Verfügung zu stellen

[https://www.lia.nrw.de/\\_media/pdf/service/Publikationen/lia\\_tipp/LIA\\_tipp-Unterweisung-Migrantinnen-Migranten\\_vorschau.pdf](https://www.lia.nrw.de/_media/pdf/service/Publikationen/lia_tipp/LIA_tipp-Unterweisung-Migrantinnen-Migranten_vorschau.pdf)

# Präventionsmaterialien



## Beteiligung am Erwerbsleben

Die Grafik zeigt die Beteiligung von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund am Erwerbsleben.

anderer Nationalitäten und nicht auf Beschäftigte mit Migrationshintergrund. Das liegt daran, dass die Definition weit gefasst und deshalb nicht leicht zu erheben ist.

## Arbeitsunfallgeschehen

Die Daten zur Unfallstatistik von Beschäftigten mit Migrationshintergrund ergeben kein eindeutiges Bild. Die meisten Studien zu Arbeitsunfällen bei Migrantinnen und Migranten beschränken sich auf Arbeitnehmende

Die DGUV Publikation zum Arbeitsunfallgeschehen 2022 führt auf, dass der Anteil ausländischer Beschäftigter bei den meldepflichtigen Unfällen bei 6,4 Prozent lag. Der Anteil der Unfallopfer mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit ist bei den Unfallrenten und bei den Todesfällen höher als bei den meldepflichtigen Unfällen.

Tabelle 1: Meldepflichtige Arbeitsunfälle im Betrieb, neue Unfallrenten und tödliche Unfälle nach der Staatsangehörigkeit (abhängig Beschäftigte, Unternehmerinnen und Unternehmer)

Staatsangehörigkeit	Meldepflichtige Unfälle		Neue Unfallrenten		Tödliche Unfälle	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
deutsch	657.510	92,1	8.698	91,8	228	83,8
andere	45.874	6,4	719	7,6	43	15,8
ohne Angaben	10.381	1,5	59	0,6	1	0,4
<b>Gesamt</b>	<b>713.766</b>	<b>100,0</b>	<b>9.476</b>	<b>100,0</b>	<b>272</b>	<b>100,0</b>



Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung



**Fakten-CHECK**

**Migration im Kontext von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit**

## Handlungshilfen Beratung ausländisch geführter Unternehmen

Checkliste für das kultursensible Beratungsgespräch

- Kulturelle Unterschiede
- Landesspezifische Blätter mit Informationen
- Norwegen, Türkei, Russland, Saudi-Arabien
- Neu: Syrien und Ukraine



# Handlungshilfen für die Beratung ausländisch geführter Unternehmen



Handlungshilfen für die Beratung  
ausländisch geführter Unternehmen  
Länderprofile

Diese Handlungshilfe wurde für die Beratung und Überwachung der Aufsicht durch die UVT entwickelt, die mit ausländisch geführten Unternehmen bzw. Einrichtungen zusammenarbeiten. Die Handlungshilfe soll bei der interkulturellen Kommunikation unterstützen und das Auftreten von Missverständnissen verhindern. Sie trägt damit dazu bei, Arbeit ausländisch geführter Unternehmen sicher und gesund zu gestalten.



## Handlungshilfe Ukraine

Syrien  
Ukraine  
Türkei  
Russland  
Japan  
Golfstaaten

### Checkliste: Das interkulturell sensible Beratungsgespräch

Jedes Beratungsgespräch verläuft in bestimmten Phasen. Ausgehend von der KAARV-Formel (Kontakt, Analyse, Angebot, Prüfung, Abschluss, Verstärker) finden Sie in dieser Checkliste die zu den Phasen (linke Spalte) gehörenden Inhalte und Themen (mittlere Spalte). In der rechten Spalte finden Sie farblich markiert Bereiche, die im interkulturellen Kontakt ein Konfliktpotential darstellen können. In den länderspezifischen Informationen sind diese Bereiche in gleicher Farbmarkierung ausführlich dargestellt. Sie können so leicht erkennen, was in welcher Kultur zu einem Konfliktpotential/sensiblen Bereich gehört. Finden Sie zu Japan z. B. keinen petrofarben markierten Block z. zur Zeitorientierung, stellt dieser kein sensibles Feld für die deutsch-japanische Kommunikation dar.

• Nehmen Sie die Checkliste parallel mit den länderspezifischen Informationen zur Hand, wenn Sie sich auf ein Gespräch mit einer Person anderer kultureller Prägung vorbereiten. Sie sehen sofort, was in welcher Phase wichtig ist.

Gesprächsphase	Inhalt und Themen	Sensible Bereiche: Interkulturelle Ebene
<b>vorgelagert:</b> Vorinformation an Betrieb/Kunde	Terminvorgabe/Terminanfrage • Wie teile ich den Termin mit (schriftlich/mündlich, Sprachbarriere)? • Wann ist eine günstige Zeit?	<b>Personen-/Sachorientierung</b> <b>Zeitorientierung</b>
<b>vorgelagert:</b> Vorbereitung und Terminplanung	Eigene Terminplanung und Vorbereitung • Wieviel Zeit benötige ich für das Gespräch? • Was sind die inhaltlichen Schwerpunkte?	<b>Personen-/Sachorientierung</b> <b>Zeitorientierung</b>
<b>Beratungsgespräch:</b> Kontaktphase: Einstieg	Begrüßung • Begrüßungsform/-ritual • ggf. Visitenkartenübergabe  Kontakthema: • Warum bin ich hier?  Beim Erstbesuch: • Routine oder • Problem (Beschwerden, Unfall)  Wiederholungsbesuch: • Diverses (z. B. Analyse, Kontrolle...)	<b>Körperkontakt und nonverbale Kommunikation</b> <b>Gender (Frauen-/Männernormen)</b> <b>Kontakthierarchie</b> <b>Struktur/technische Kommunikation</b>
<b>Analysephase:</b> Informationsphase	Informationen geben und sammeln, „aktives Zuhören“, Bedürfnisse ermitteln • Was ist wichtig zu wissen (beide Seiten)? • Welchen Informationsbedarf gibt es?	<b>Kontakthierarchie</b> <b>Struktur/technische Kommunikation</b>

# Seminare für Präventionsexperten

## Seminar „Herausforderung Migration“ DGUV Akademie Dresden

### Inhalte und Voraussetzungen

**Inhalt:** In Betrieben wächst der Anteil von Beschäftigten mit Migrationshintergrund. Betriebe mit einem hohen Anteil an ausländischen Beschäftigten brauchen besondere Präventionskonzepte. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn die Beschäftigten keine oder nur geringe Deutschkenntnisse haben, oder wenn sich das Verständnis von Sicherheit und Gesundheit in der Herkunftskultur stark von unserem unterscheidet. Können mehrsprachige Unterweisungsmaterialien hilfreich sein oder arbeitet man besser mit Piktogrammen? Was verbirgt sich hinter der Idee des „Peer System“? Welche Präventionsansätze haben sich in Unternehmen mit einem hohen Anteil an Beschäftigten mit Migrationshintergrund bewährt?

#### Seminarthemen im Überblick

- Zahlen, Daten und Fakten zur Migration
- Unfallzahlen: Wer ist besonders gefährdet?
- Ramadan und Prävention - Grundlagen zu interkulturellen Unterschieden
- Unterschiedliche Sicherheitskulturen – unterschiedliches Sicherheitsverhalten
- Ausgewählte Präventionsansätze aus Betrieben mit einem hohen Anteil an Beschäftigten mit Migrationshintergrund: Peersysteme und Unterweisung mit Piktogrammen etc.

**Ihr Nutzen / Ziele:** Sie wissen um die Bedeutung kultureller Unterschiede für die Sicherheit und Gesundheit und gewinnen Sicherheit in der Beratung zum Thema Arbeitsschutz und Migration.

**Praxisfeld:** Das Seminar hat einen praktischen Teil, der im Praxisfeld Holz stattfindet.

**Fortbildungspunkte:** Dieses Seminar ist mit folgenden Fortbildungspunkten bewertet: VDSI - Arbeitsschutz: 3 Punkte.

News

## Global Sikh Influence Echoes Again: Canada's Helmet Law Amended for Special Events

written by Antariksh Singh | June 4, 2023

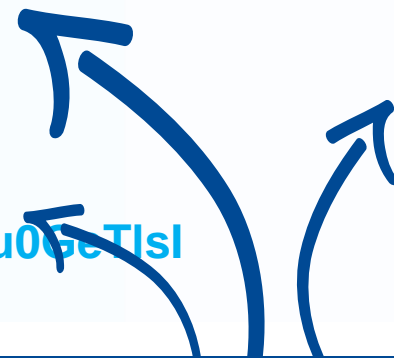


## Tough Turban



**Der Sicherheitsturban -**

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=-7Xu0GcTIsI>



## Zusammenfassung

Arbeitsmigration nach Deutschland steigt.

Eingewanderte sind keine homogene Gruppe

Spezielle Präventionsmaßnahmen für migrantische Zielgruppen mit geringen Qualifikationen und wenig Sprachkenntnissen wichtig

Es gibt bereits viele Materialien und Ansätze (Piktogramme, Apps, Filme, mehrsprachige Materialien..)

Idealerweise sind diese Teil eines ganzheitliches Konzepts.

# Kontakt

Dr. Katrin Boege  
DGUV Akademie Dresden  
[katrin.boege@dguv.de](mailto:katrin.boege@dguv.de)

